

## Kurzfristige Terminabsagen und Terminänderungen

Geschätzte Patientinnen und Patienten

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in die SchmerzMedizinLuzern. Die SchmerzMedizinLuzern hat sich innerhalb weniger Monaten seit dem Start im Mai 2015 zu einem festen Bestandteil des Gesundheitsangebotes der Innerschweiz und bis weit ins Mittelland entwickelt.

Unser Terminkalender ist über Monate voll ausgebucht. Neue Patientinnen und Patienten mit Schmerzen zum Teil sehr lange auf einen ersten Termin warten müssen.

Kurzfristige Terminabsagen/ Terminausfälle ohne Entschuldigung

Leider kommt es immer häufiger vor, dass Termine aus für uns nicht nachvollziehbaren Gründen wenige Stunden vorher kurzfristig abgesagt oder vergessen werden. Es ist uns dann nicht mehr möglich auch schon lange wartende Patienten noch anzubieten. Das ist gegenüber diesen Patienten mit Schmerzen nicht fair. Wir müssen dem entgegenwirken.

Gesprächsbedarf bei Unklarheiten vor geplanten Interventionen

Am Tag der Intervention wird spezielles Personal, das gesamte Material und die ganze Infrastruktur für Ihren Eingriff am Tag der Intervention eingeplant. Falls vor der geplanten Intervention Unklarheiten bestehen und/oder vorher nochmals ein Gespräch gewünscht wird, so bitten wir Sie dies uns bis spätestens 48 Stunden vorher mitzuteilen, damit wir die Fragen entweder telefonisch besprechen oder die Intervention verschieben und eigens einen Besprechungstermin planen. Eine kurzfristig gewünschte Sprechstunde gleich vor der Intervention ist wenn nicht anders im voraus geplant aus organisatorischen und zeitlichen Gründen nicht möglich.

Die SchmerzMedizinLuzern hält sich aus diesem Grund ab sofort an die allgemein in den Arztpraxen geltende Regel, wonach Termine welche nicht mindestens 24 Stunden vor dem Termin abgesagt oder verschoben werden, dem Patienten/der Patientin in Rechnung gestellt werden. Wichtig: die Rechnung erfolgt auf Kosten des Patienten/der Patientin und wird nicht durch die zuständige Versicherung (Krankenkasse, Unfall) gedeckt.

Im Interesse der wartenden Schmerzpatienten und Schmerzpatientinnen danken wir Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!

Dr.med. Patrick Willimann